



Hamburger Gesundheitspreis

für Betriebe,
Wirtschaft
und Verwaltung

Ausschreibung 2017

Bewerben Sie sich bis zum 30. September 2017

Schwerpunkt: Wir l(i)eben Gesundheit!

Bewerben Sie sich für den Hamburger Gesundheitspreis!

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) verleiht alle zwei Jahre den Hamburger Gesundheitspreis für Betriebe, Wirtschaft und Verwaltung (HGP). Mit ihm werden Unternehmen ausgezeichnet, die sich über ihre gesetzlichen Verpflichtungen hinaus für den Schutz und die Förderung der Gesundheit ihrer Beschäftigten einsetzen.

Wichtig ist uns, dass Sie Maßnahmen in der betrieblichen Praxis umgesetzt haben.

Schwerpunktthema 2017: Wir l(i)eben Gesundheit!

Eine im Unternehmen verankerte Kultur der Gesundheit zeigt sich durch konkrete Entscheidungen und Maßnahmen, die Gesundheit und Wohlbefinden der Beschäftigten fördern. Sie drückt sich auch in einem guten Betriebsklima aus. In einer funktionierenden Gesundheitskultur sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, einschließlich der Führungskräfte, für Gesundheitsthemen sensibilisiert.

Die Unternehmensleitung engagiert sich für eine gute und gesunde Gestaltung der Arbeit. In diesem Prozess bezieht sie die Beschäftigten und deren Führungskräfte mit ein. Die Erfahrungen und das Wissen der Beschäftigten als Expertinnen und Experten ihrer Arbeitsbedingungen sind dabei von zentraler Bedeutung.

Das Unternehmen lernt durch einen offenen Umgang mit Fehlern. Die Kommunikation zwischen Führungskräften und Beschäftigten sowie zwischen Kolleginnen und Kollegen ist respektvoll und wertschätzend. Die Gefährdungsbeurteilung ist einschließlich der Ermittlung psychischer Belastungen im Betrieb umgesetzt. Eine Kultur der Gesundheit stärkt die Gesundheitskompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bitte beschreiben Sie uns, wie Sie die Kultur der Gesundheit in Ihrem Unternehmen leben.



Wer kann sich bewerben?

Es können Hamburger Unternehmen aller Betriebsgrößen und Branchen an der Ausschreibung teilnehmen, deren Unternehmenszweck den Zielen der HAG nicht widerspricht. Es wird je ein Preis in der Kategorie Klein-, Mittel- und Großbetrieb verliehen! Wir vergeben die Auszeichnung für ein gelebtes Konzept im betrieblichen Gesundheitsmanagement und die gute Qualität durchgeführter Maßnahmen. Der HGP ist kein Preis nur für die Besten. Sie können sich auch mit besonderen Leistungen und Maßnahmen bewerben – wie mit alter(n)sgerechter Arbeitsgestaltung, Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder Anti-Stress-Programmen.

Preisträger des Gesundheitspreises 2015 können wir bei der Ausschreibung 2017 leider nicht berücksichtigen.

Wie werden die Preisträger ermittelt?

Die Bewerbungen werden nach einem Punktesystem bewertet. Dabei spielt nicht nur der ausgefüllte Fragebogen eine Rolle. Gespräche und Begehungen vor Ort durch ehrenamtliche Jurymitglieder bieten Gelegenheit zusätzliche, vertiefende Informationen zu sammeln, die in die Bewertung der Bewerbungen einfließen. In einer gemeinsamen Konferenz der HAG, der Beratungsstelle Arbeit & Gesundheit und der Jury wird anschließend die Entscheidung über die Preisträger getroffen.

Eine Dokumentation wird über die Aktivitäten aller Bewerbungen informieren.

Preisverleihung

Der Hamburger Gesundheitspreis wird im Frühjahr 2018 am „Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft“ in der Handelskammer verliehen.



Machen Sie mit, bewerben Sie sich!

Den Fragebogen, mit dem Sie sich für den Hamburger Gesundheitspreis 2017 bewerben können, finden Sie unter

www.hag-gesundheit.de/lebenswelt/betrieb/gesundheitspreis/bewerben-online

Der Fragebogen steht Ihnen auf der Website auch als Download zur Verfügung.

Anmeldung bis zum 30. September 2017

Arbeit & Gesundheit e. V.

Schanzenstraße 75

20357 Hamburg

Information

Axel Herbst | Michael Gümbel

Telefon: 040 439 28 58

gesundheitspreis@hag-gesundheit.de



In Hamburg aktiv und gesund

Weitere Infos

www.hag-gesundheit.de

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) macht sich für sozial-lagenbezogene Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten stark. Sie arbeitet auf Grundlage der Ottawa Charta. Ihr Ziel ist, das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden der Hamburger Bevölkerung zu stärken.

Die HAG ist unabhängig und gemeinnützig. Ihre Arbeit wird finanziert aus Mitteln der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) sowie aus Projektmitteln von Krankenkassen (GKV), anderen Trägern und Mitgliedsbeiträgen. Der Hamburger Gesundheitspreis wird zusätzlich von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) unterstützt.